



BÜRGER
FÜR
BÜRGER

**Fraktions-
ArGe-BFB/JU**
Sprecher: Hans E. Glatzl
Max Schulzestr.18a
93133 Burglengenfeld
Tel.: 09471/7770
Fax.: 09471/7740

2023-12-13

Herrn Bürgermeister
Thomas Gesche
Marktplatz 2-6
93133 Burglengenfeld

GO-Antrag zu Top4-5 für SR-Sitzung 13.12.23 (fürs Protokoll) SWB Beitragserhöhung Wasser/Abwassergebühren

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Gesche,
sehr verehrte Stadtratskolleginnen und -kollegen,
laut Sitzungsvorlage sollen die Wasser und Abwassergebühren erhöht werden.

Dazu folgende Punkte:

1. Timing und Organisation:
Unmittelbar vor Jahresschluss. Waren die Zahlen den SWB nicht schon früher bekannt?
Hatte der SWB-Aufsichtsrat die Möglichkeit sich schon früher und detailliert mit dem Thema auseinanderzusetzen um den SR in den Fraktionen informieren zu können.
2. Ökonomische Fragen
Wurden bei der beantragten Beitragserhöhung soziale Aspekte berücksichtigt?
Werden Großverbraucher bevorzugt, sprich kommt es dadurch in der Gesamtrechnung zu einem günstigerem Preis durch den Mehrverbrauch gegenüber Kleinverbrauchern.
3. Ökologische Fragen:
 - a. Ist die Flächenversiegelung mit den Folgen für den Trinkwasserschutz bzw. die Überlastung von Kanalisation und Kläranlage ausreichend im Beitrag berücksichtigt, insbesondere bei den großen Versiegelungsflächen im NAC und Toom, wobei hier erschwerend die sensible Situation im Karstgebiet durch die Nähe zum Trinkwasserschutzgebiet beiträgt, wie der aktuelle Untersuchungsbericht zum möglichen Schadstoffeintrag in diesem Gebiet jüngst erläutert hat.
 - b. Wurde hierzu Herr Süß als städtischer Umweltschutzmanager beratend eingeschaltet - gerade mit Blick auf die Niederschlagswassergebühren, die mit der Bodenversiegelung in unmittelbarem Zusammenhang stehen, um die Betroffenen aufzuklären und bei Einsparungen zu helfen?

Eine Gebührenerhöhung auf 3,98 € pro Kubikmeter umgerechnet insgesamt **29,85 %** (Wasser 16,21%, Abwasser 8,80% und Niederschlag, 4,84%) ist **keine Kleinigkeit** gerade angesichts der für viele Burglengenfelder verschlechterten Wirtschaftslage.

Für das BFB beantrage ich deshalb Rückstellung der beiden Anträge zu 4 und 5 und Neubearbeitung unter Beteiligung von Herrn Süß als Klimamanager

Hans E. Glatzl

Christian Magerl